

Ressort: Reisen

Mit der Seilbahn vom Meer bis in die Berge

Montenegro

Montenegro, 23.10.2023, 09:56 Uhr

GDN - Kotor in Montenegro malerisch gelegen inmitten der Bucht der Adriaküste, gilt als eine der schönsten Orte des Landes. Verwinkelte Gassen, die Bauweise der Sankt- Tryphon – Kathedrale sind eine Reise wert.

Und nicht zuletzt die umwerfende Schönheiten der Natur und reich an Geschichten alter Relikte . Das UNESCO – Weltkulturerbe hat also einiges zu bieten.

Nun bietet die Stadt eine neue Attraktion: Eine Seilbahn die die Stadt mit dem Lovcen Nationalpark verbindet. Die Fahrt beginnt am Meer und geht bis in die Berge. Allerdings sollten sich Personen die nicht ganz Schwindelfrei sind eine Fahrt mit der Bahn überlegen. Rundum verglast gilt dies als besonderes Attribut. Die Gondeln setzen hierdurch einen ungetrübten Blick auf die Schönheiten in die Region frei.

Highlight dabei der Ausblick auf die fast 30 Kilometer lange Bucht von Kotor unter anderem auch als das südlichste Fjord Europas genannt. Im inneren der Bahn befinden sich Holz-Sitzbänke, und eine Beleuchtung für den nächtlichen Betrieb. Gut und gerne hat die Anlage rund 25 Millionen Euro gekostet. Die fahrt dauert ca., elf Minuten und führt von der Talstation Dub zur Bergstation Kuk. Etwa 3,9 Kilometer lang ist die Strecke mit 1316 Höhenmeter.

Wer etwas über die Neigung der Bahn wissen will, sie beträgt bis zu 45 Grad. Befördert können 1200 Personen stündlich. Gäste die Montenegro schon mal besucht haben betonen das Land sei so klein, das man es an einem Nachmittag durchfahren könnte. Es gebe so die Möglichkeit, das Land nicht nur oberflächlich kennenzulernen, sondern das Besondere und die Ursprüngliche intensiv zu entdecken. Atemberaubende Berge, das Kristall blaue Meer mit ebender reichhaltigen Tradition und Kultur.

Für Fahrrad-Fans ist die Tour zu den Höhepunkten der montenegrinischen Küste und des Nationalpark Skadarsees besonders zu empfehlen Zudem entdecken Sie auch das weniger bekannte Hinterland Montenegros, wo sich das bekannte Felsenkloster Ostrog befindet. Sie durchqueren verschiedenste Landschaften - immer in Begleitung eines wunderschönen Panoramablicks.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-124734/mit-der-seilbahn-vom-meer-bis-in-die-berge.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Dieter Theisen

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com